Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 10 (1956)

Heft: 6

Artikel: Mehrfamilienhaus mit Stockwerkseigentum in Mailand = Immeuble à

propriété d'étage à Milan = Apartment house with privately owned floors

Autor: Zietzschmann, Ernst

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-329261

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Mehrfamilienhaus mitStockwerkseigentum in Mailand

Immeuble à propriété d'étage à Milan Apartment house with privately owned floors

Architekten: Gianemilio Monti, Pietro Monti, Anna Monti, Milano

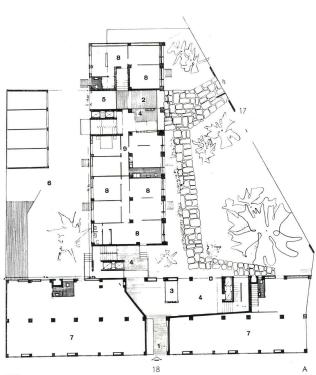
A Erdgeschoß Grundriß / Plan du rez-de-chaussée / Ground floor plan 1:500

B Normalgeschoß Grundriß / Plan d'un étage normal / Plan of standard floor 1:500

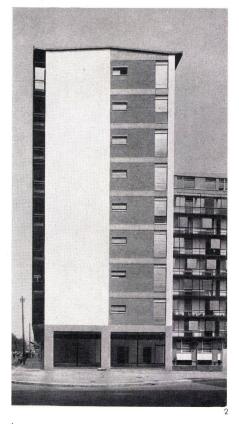
- Entrance on Corso Sempione / Entrée Corso Sempione / Entrance on Corso Sempione
 2 Eingang Via Mussi / Entrée Via Mussi / Entrance on Via Mussi
 3 Empfang / Concierge / Caretaker
 4 Treppenhalle mit Aufzügen / Hall d'escalier et ascenseurs / Stairway hall with lifts
 5 Durchfahrt / Passage / Passageway
 6 Hof mit Garagen / Cour avec garages / Yard with garages

- ges
 7 Laden / Magasin / Shop
 8 Büro / Bureau / Office
 9 Conciergewohnung / Appartement du concierge / Porter's flat
 10 Wohnungshalle / Hall d'appartement / Apartment hall

- 11 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room
 12 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
 13 Küche / Cuisine / Kitchen
 14 Dienstenzimmer / Chambre de domestique / Maid's
- roull 15 Dienstenbad / Bains des domestiques / Servants' bath 16 Herrschaftsbad / Bains des maîtres du logis / Owners' bath
- 17 Corso Sempione 18 Via Mussi









2 Schmalfassade und Teil des rückwärtigen Flügels gegen Via Mussi.

Petite façade et partie de l'aile arrière côté Via Mussi. End elevation and part of rear wing facing Via Mussi.

Detail der Fassade gegen Corso Sempione. Détail de la façade côté Corso Sempione. Detail of the elevation facing Corso Sempione.

4 Hauseingang von Via Mussi mit Detail der Balkone. Entrée côté Via Mussi et détail des balcons. Entrance from Via Mussi with detail of balcony.



In der Ecke zwischen Corso Sempione und Via Mussi stand ein im wesentlichen dreieckiges Grundstück zur Verfügung der Architekten. Um Grünraum vor dem rückwärtigen Flügel zu erhalten, bauten diese den an Via Mussi liegenden Hausteil zurückgesetzt und nicht auf die Baulinie. So entstand ein T-förmiger Gesamtgrundriß. Drei Treppenhäuser bedienen pro Geschoß jeweils sieben Wohnungen, wovon das im Winkel der beiden Bauteile liegende Treppenhaus drei Wohnungen erschließt.

An den beiden Straßenfronten verlaufen vor allen Wohnräumen und Schlafzimmern durchgehende Balkone, die durch bewegliche, in Metallschienen laufende Schirme aus drehbaren Holzlamellen teilweise abschirmbar sind, wodurch schattige und geschützte Außenräume entstehen. Die Trennwände zwischen den einzelnen Teilen der Balkone bestehen aus festen Holzlamellen. Die Schiebeschirme geben dem Haus ein beinahe japanisches Aussehen. Je nach Stellung der Lamellen entstehen dunklere oder hellere Farbeffekte.

Zu diesem äußerst lebendigen Gestaltungselement treten folgende Farben: Unterseiten der Balkone azurblau, Metallteile schwarz, Mauerwerk zwischen den Fenstern aus hellem, elfenbeinfarbigem Sichtbackstein, Rolladenkasten über den Fenstern pflaumenblau gestrichen, alle Holzteile natur belassen. Zie.

